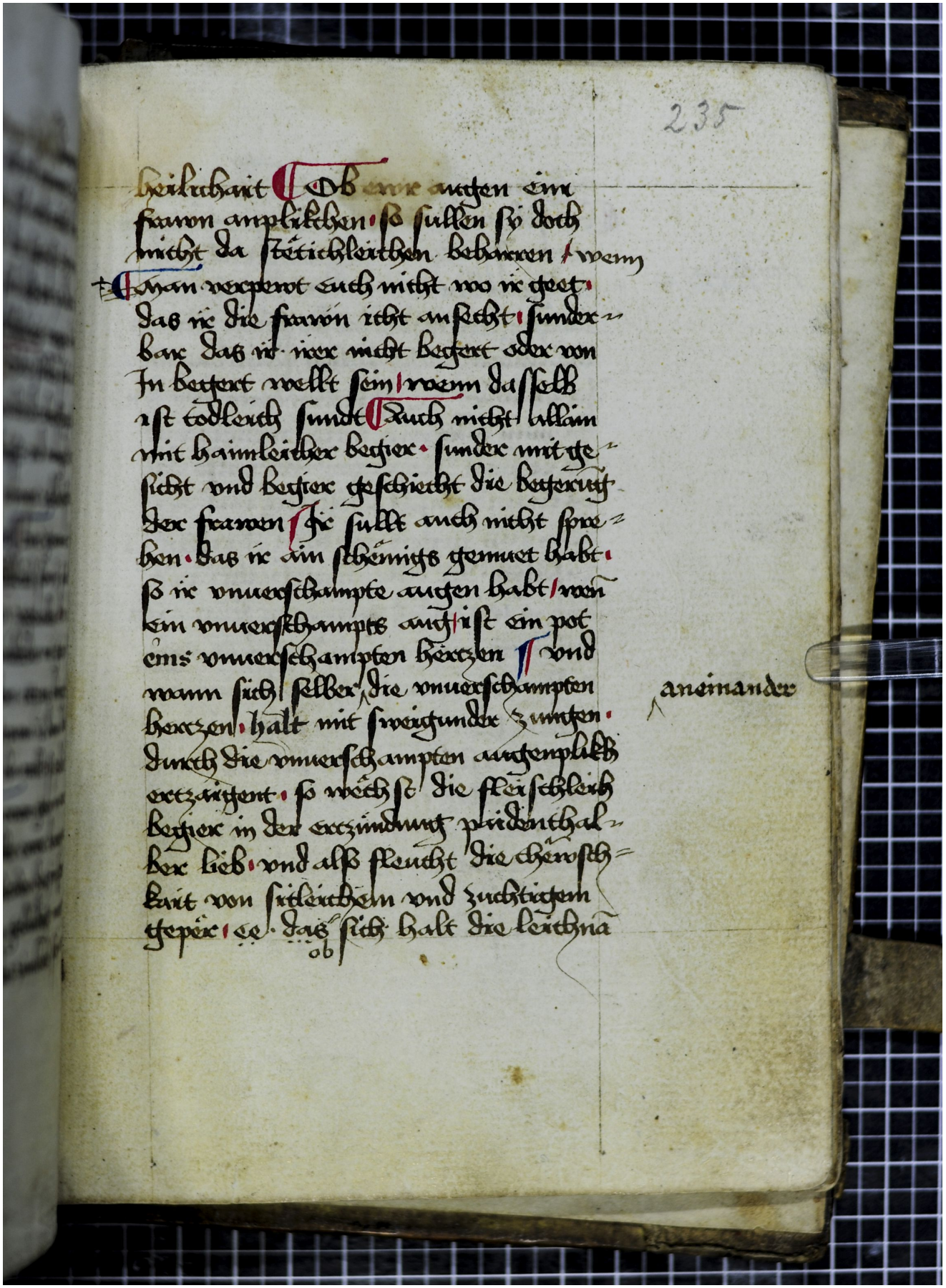
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=27053
Copyright: Herzogenburg, Augustiner-Chorherrenstift



235

heilichait ¶ Ob ere augen ein
frawen anplickhen · so sullen sy doch
nicht da stetichleichen beharen / wenn
¶ Man verpent auch nicht wo ir geet ·
das ir die frawen icht ansicht · sunder
bar das ir ier nicht begert oder von
In begert wellt sein / wenn dasselb
ist todleich sunde ¶ Auch nicht allain
mit haimleicher begier · sunder mit ge-
sicht vnd begier geschiecht die begerung
der frawen / sie sullt auch nicht sprechen · das ir ain schemigs gemuet habt ·
so ir vnuerschampte augen habt / wan
ein vnuerschampts auge ist ein pot
eins vnuerschampten herczen ¶ vnd
wann sich selber die vnuerschampten
herczen · halt mit sweigunder zungen · anainander
Durch die vnuerschampten augenplick
ertzaigent · so wechst die fleischleich
begier in der ertzindung priedenthal-
ber lieb · vnd also fleucht die ehrsch-
kait von sitleichem vnd zuchtigem
gepär / ee · das sich halt die leichna
ob